

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

letzten großen Kampf. Dann, ja dann wird alles gut sein, so hofft der deutsche Soldat. Hinter der französischen und britischen Front wird er auf reiche Lebensmittellager stoßen. Man hat es ja gesehen am 30. November und am 1. Dezember 1917 bei Cambrai.

Die Erzählung vom märchenhaften Reichtum bei uns schon unbekannt gewordener Lederbissen, die man drüben nur so aufzulesen hatte in Hunderttausenden von Konservenbüchsen, geistert, wie ein unbegreifliches Märchen, von Unterstand zu Unterstand und stachelt den Hunger dieser Männer auf. Sie müssen derweil von kargen dünnen Eintopfgerichten und schmalen Fettstullen leben. Ja, hinter der feindlichen Front wird man alles haben, alles!

Inzwischen aber wartet man, hüben und drüben. Und für die Alliierten ist dies Warten zur Qual geworden. Beim feldgrauen Heer aber wächst machtvoll der Wille zum Vorwärts. Wann wird es losgehen, wann und wo? Wann . . .? Wo . . .?

Die eiserne Front marschiert zum Angriff

Seit dem 27. Januar 1918 liegen die deutschen Angriffsdivisionen zur notwendigen Ausbildung in der Etappe. Es sind vorerst nur 56 Divisionen, aber weitere sollen bald folgen. Während diese Truppen hinten, weitab von der Front ausgebildet werden, entwickelt sich ein lebhafter Schriftverkehr